#### Dentides Reid.

kaiten.

Die Rrobinzial-Steuerdricktionen haben anfählich mehrfach vorgekommener mibrkäuchlicher Verwend ung bon Viedlag nich nicht der Verwend ung bon Viedlag nich nicht der Verwend und bon Viedlag nich kannlichen Ortsbefröhen ausgesordert, darauf aufmerkinn zu mochen, daß Viedlag nur zur Fritterung bes Vieden hier wir zu gewerbichen Zweden, für welche Salze daß obgebeirrei verabriogt wird, und zwor fiets nur zu benjesigen gewerblichen Bweden, int welche Salz obgebeirrei verabriogt wird, und zwor fiets nur zu benjesigen gewerbliche Jweden, der welche Verwert ist. Außervon dem Gewerbetreiben im Befreigstell verwerkt ist. Außervon dem Gewerbetreibenden im Befreigstell verwerkt ist. Außervon der Verwerbeig verlaufen, der misch zwor der Verwerbeig verlaufen, der wirftlich Ausgiege gemacht und über diese Auzgiege eine Bescheinigung erhalten hat.

Raeleruhe, 14. Mai. Der Großbergog, melder bereits \*\* Anelseuhe, 14 Mai. Der Großberzag, welcher bereits in den leizier Hagen wieder Vorträge entgegengenommen hate, it beute zum erkenmale seit seiner Erkrantung wieder in den Bart gesobren mid dat einen turzen Spaziergang unternommen. Die talgarrdaliche Kijeftion ist zwar noch nicht ganz überwunden, jedoch in almatigen Riedgang begriffen, jodog mit noch allgemeine Schomung nothwerdig der haben de kannen unternommen.

\*\* Dloeuburg, 14 Mai. Der Landtag hat heute den Bertrag betreitend den Haei noch an in Aorden ha min a.d. Weier einstimmig und unperändert angenommen.

\*\* Berlin, 12. Mai. S. M. Jahrseng "Lorleh", Kommandant Kapitän-Lieutenant Frie. b. Eunder, ift am 10.d. in Begrut eingetroffen und beablichtigt, am 14. d. wieder in See zu geden.

— S. M. Kanonenboot "Eber", Kommandant Kapitän-Licutenant Begge, fil am 24. Upril in Apia eingetroffen. — S. M. Kreuger forvette "Niga", Kommandant Kovvetten-Kapitän Erraud, il tam 25. April von Apia aus nach Singapore in See gegangen. \* Berlin, 13. Wai. S. M. S., Ka eifer", Kommandant Kapitän sur See Hoffmann, ilt geliern in Barcelona eingetroffen.

# Brengifder Landtag.

Argenistischer Landtag.
Abgeordnefenhaus.
60. Situm youn 14. Wai, 12 Uhr.
Bräfibent d. Köller moch dem Saule Mittheilung von dem Ableben des Abg. Soffmann "Scholt (6 Vieguith).
Das Saus ehrt des Andenken des Berhotdenen durch Erheben von den Abgen.
Abg. d. Bitter theilt seine Ernennung aum Ged. Dber-Kegerungsvath mit und gieft anheim, zu erwägen, od durch diese Ernennung sein Wandat erloiden fei.
Die Frage word der Geschälisordnungskommission zur Be-rathung überwiesen.

Ernemung ein Mandat erloiden fei. Die Jose vor der Geschäftsordnungskommissten und Verlage von der Verlage von

sinklissen guginglich seien, habe ich weber angenommen noch beautet.
Abg. D' Vird om ist nach Beendigung seines Urlaus wieder n das Haus eingertein. Sein Rass ist von ieinen Freinden nit einem Ultumentrauß geichnickt worden.
Exiter Gegenstand der Tagesodnung ist die zie eite Absimmung über das Volksichullastengeleß. Im die volksich das Volksichullastengeleß. Im die volksich die Volksichullastengeleß. Im die volksich die Volksichullastengeleß. Im die Volksichullastengeleß die Volksichullasten die Volksichullasten

Kening siente der den abhängig macken, welche steuning von stricklichung dabon abhängig macken, welche einnehmen wird. (Khal links) in die horst Centrum): Meine Freunde und ich keichlissen ihr werden bei den Beichlissen iehen bleiben, die in der keichlissen iehen bleiben, die in der keichlissen ihre keinderer Phlitumman durzuhehrlien. (Hort, bört links) Ich doben, für Beichlisse, wicht Anlog zu hoben, für Beichlisse, die mehr nicht von der keiche gesten under, welches mit den nicht keinder gelinken gefommen ist (Lachen bei den Antonalliberalen), und das es sich stat werden wird, des eine irgendwer erhebliche Aenderung leicht das Scheiten der jensen Kuntte gekündert wird, in wird man sich and nicht an der sonzessionen gebunden ablen, welch ge macht worden sind, um das Geief zufähnen. Home Sprache gemacht worden sind, um das Geief zufähnen Brugen.

Damit schließt der Erstussion. Den Spreiglebatte werben die einzelnen Baragrauben der Borlage und in der Echlisselbitumman das gagen die feb mit großer Majorität angen min en. Gegen das Geleg limmen u. a. die Albag.

Welter Altenbuck, Langerhaus und Belle.

We vor Altenbuck, Angerhaus und Belle.

We der Altenbuck, Angerhaus und Belle.

Sp folgt die zweite Berathung eines Geletz und

Es folgt die zweite Berathung eines Gefet, entwurfs, betr. die Berbefferung der Ober und der Spree.

Die Rommisson (Berichterstater v. U.c. der ih) Geantragt den § 1 dem Autrag Sporlemer entsprechend dohin au erweiten, daß die Samme in den Khein-Emissonal unter Erläß der den Interessenten ausertgaten Grunderwecksfossen dom S.400,000 PC. Aufrechenten ausertgaten Grunderwecksfossen dom S.400,000 PC. Aufrechende der Schaften ist. Aufreche Der Schaften der Schaften der Especialist der Schaften in der Aufreche Bereit Besten und bis Aufreche Especialist der Schaften der Schaften der Schaften der Grunden und Schaften der Schaften der Schaften der Schaften der Schaften dass der Schaften der Schaf

itten entworfen werden. bg. Schulh motivirt seinen Antrag mit der Behauptung, die Borlage die Landeskulturinteressen unberücksichtigk

lasse. Gebeinnaff Humperdind erwibert, das alle die borsegeschlogenen Projette auch vom Ministerium der Landwirtsschaft auf das erngehendle erwogen seien, Bedeuten gegen biefelden aber vom Staudpunkt der Landwirtsskiltur aus sich nicht ergeben biefelden.

berdreten. Es tet onge der ongener einen der Antich ausgeführt werbe.
Die Abg das daphprojeft von Stregan nach Malitig ausgeführt werbe.
Die Abg das Auchberteit von Streft der al.) haften gleichfalls eine größere Verückfüchtigung Riederfallseins durch Allage geeigneter Vohalimen mit Antereife des niederfallseihen Kolten bergdomes ihr erforderlich.
Abg. D. Keumaan (tont.) begrüßt die Borlage als einen bedeutschaften der Verlage der Verlage der Abgestührtschreifes und giebt der Hoffenman kebruck, die Regermag bei der Anlage neuer Briden über der Ober fich die Begrenng bei der Anlage neuer Briden über der Ober fich die beim letzten Eisgange genochten Erichtungen annuge machen werde.
Damit schließt die Tiskuffon. § 1 wird unter Alsehmung besturtags Soufis Luppis m der Boffung der Kommitjion augenommen, ebenio ohne Tebatte der Keft der Borlage.
Es logt die Beroftung der all ge meinen Rechnung über den Sie als hie Westellung der Alle meinen Rechnung über der Die Kachmungskontmission den Kechnungskort, melchen den Rechnungskort, melchen den Rechnungskort, melchen den Rechnungskort, melchen den Rechnungskort, der kerten und ben kenne nachtschließt au ertheilenden Genehmung Ubstand an nehmen.

2. Die don einzelnen Verwolfungen gemachten Etals-

oon einer magtagging af etreptenver Genegingung einfand zu nehmen. 2. Die von einzelnen Vervolfungen gemachten Etats-überichreitungen in Hohe von 117,488.37 M. und außeretatis-mäßigen Ausgaben in Höhe von 895,638.77 M. nachträglich zu

mayaen Ausgaben in 3006 von 595.53 77 AK. nachträgtid au genebnigen keinen giber die Algemeine Nechnung über den S. der Regierung für die Aufgemeine Nechnung über den Schatifdungs ausgutprechen. Die Veleichtüffe der Rechnungsfommission weichen untoiern von est Auffaltung der Schrechungsfommer ab, als die die die dere Kuffaltung der Schrechungsfommer ab, die die die derektützte Secrechungs ebenio wie die derführte Verrechung als uberechtsteiligt angeichen wissen die derführte Verrechungs ausgeben der Verlagen die Verlage

ommittion besein Standhunkt aus deaktichen Gründen verlassen in missen geglaud hat.

Der Beg. Rickert beautragt, Ar. I des Kommissionstrags bistelhenen, Rr. 2 in solgender kössinung anzunehmen:

Die von der kal. Oberrechnungskammer in chren Vemerkungen au der allgemeinen Rechnung über den Staatsbaushalt des Sahres von I. April 1884/85 ausgewortenen

I stratsiberisgreitungen dei den in 1902 des Sahres von I. April 1884/85 ausgewortenen

I stratsiberisgreitungen der den in 1902 des Sahres von I. April 1884/85 ausgewortenen

101,242.58 M. der V. 102,428.87 M. der den in 1902 des Sahres von 1902 des Sah

# Frieden im Kriege.

# humoriftifder Golbaten - Roman

von 2. v. Winterfelb.

(Fortfetung.)

Babberow hatte für sein Leben gern gewust, was er gesagt; aber er hatte die Worte nicht verstanden . . . sie musten hier im himmel wohl eine andere Sprache haben . . . aber weshalb verstanden sie denn die anderen und er nicht? Da holte der Oottor seine große Ledertasche bervor und aahm die bekannte Säge heraus.

"Ranu!" bachte ber bice Lieutenant . . "was will er benn

Aber er brauchte nicht lange in Ungewißheit zu bleiben bem ber fleine Dottor priifte erft die Scharfe bes Instrumente am Nagel und bann setzte er es Pavberow unterhalb bee

Der bick helb war so erstaunt, baß er gang stille hielt, aber seine Resterionen machte er boch.

aber seine Restexionen machte er doch.

"Ich bin also and vernandet worden," dachte er . . "aber nach dem Zode läft sich doch ein Mensch mehr amputiren . und nomenstich nicht, wenn er schon im Himmel ist . . der Hinde nach eine worder Wusth aufs Knochenisgen . er macht, hol' mich der Deiwel, ernst . Will Er wohl! er Und damit zog er das Bertessende Bein am sich und strecke es dann, mit voller Gewals wieder aus. Diesmal siblite er aber, daß er zegen etwas Hischen sein eine ziegener His that ihm web und den andern hörte er auch einen heftigene Greit ausstrigen. Da wurde plögtich sein Empssiden und anderes.

Er so Monblich durch die dichen Bläter gittern; hart an feiner Seite stand sein Schlachtenroß, Bucephalus, und deschungerte sin, und zu feinen Filhen hatte sich Kasewis geschrecht, wie der die Beine Hoffen date sich Nasewis geschrecht, während der Angewis geschrecht, während der Angewis geschlich und der Angewis der die Beine boch in die Luft streckte.

"Na, nun ift er ja mit einemmal anfgewacht," fagte Rajewit . . "Mube genig haben wir uns mit ibm gegeben

Sie hatten recht, Silitan, nun hat's boch Ihre Gage

gethan."
"Ich glaube aber, mich hat es eine Nippe gefostet," war bie Antwort; dann lachte er aber wieder und richtete sich auf.
"Das nenn' ich aber einen Schlaf," setze er, zu Padderom gewandt, hinzu, "ich dachte, wir würden Sie gar nicht wieden wach besonnen."

ach verommen."
Der Dide saß immer von einem auf den andern.
"Sind wir denn nicht todt?" fragte er endlich.
"3, Gott bewahre! . . . ganz wohl und guter Dinge!"
"Und nicht im Himmel?"
Die andern lachten.

"Sowie er die Augen aufthut, macht er Wige!" rief der ge Lieutenant; "ober follte er noch nicht völlig auf-

Padderow rieb fich bie berichlafenen Augen "Ich habe also bie ganze Geschichte nur geträumt?"

"Ich have and wurden neugierig. Die beiden andern wurden neugierig. Belche Geschichte?" fragte Rasewith. Doch ber Dicke wintte mit ber hand, daß er nicht mehr weben wollte.

Dom der Olde winkte mit ber hand, daß er nicht brüber reben wollte.
"Na, du kannst es uns ja ein anderes mal erzählen jett self dich nur wieder auf; bei Satrup wird heute große Schlacht geschlacht, dabei dürfen wir doch sehlen!" nicht

Das brachte Radderom ichnell in den Sattel und eine Minute ater ritten die drei im icarfen Trab burch ben schweigenden Bald, bis fie das Regiment eingeholt hatten. Gesprochen wurde unterwegs nicht . . und ber bide Herr

Selprochen wurde unterwegs nicht ... und der dide hert feuizte von Zeit au Zeit.
"Ein Traum! ... ein Traum! ... Nichts als Entstäufdung und Traum! ... Diesleicht war's aber nur ein Borthiel ... die Phontofie hatte vorausgegriffen ... heut sollte die Wirflichfeit sommen.

llte die Wirklichkeit kommen. Als der Tag dämmerte, stieß man auf ein großes Biwak. Es war prenßische Infanterie, die es sich da bequem gemacht

ich den nicht mithe!"
"Nagenehme Kinfel"
"Oas war, wos man sant, wieder nichts!" meinte Känkejort ... "wozu der Menich einmal nicht bestimmt ist, dassürfamm er nicht zur Berantwortung gezogen werden."
"Bas war zu machen? ... Wam lagerte sich und fchief bis zum besten Mittag. Als man endlich answorte,
bekam man nichts zu essen. Das war eine Instige Zeit."

#### 19. Rap. Das Ende vom Liebe.

Am andern Morgen ging's wieder fort . . . immer unrußig fin int ber. Rum bieß es wieder, die Danen wollten ins nördliche Schleswig einfallen, weil fie die Schanzen bei Satrup nicht halten gefonnt.

Altrags der Kommission mier Ar. 1 die Ar. 2 die Ar. 1 in folgener Schommission mier Ar. 1 die Ar. 2 die Ar. 1 in folgener Schommission mier Ar. 1 die Ar. 2 die Ar. 1 in folgener Schommission mier Ar. 1 die Ar. 1 die im Koltrag Michael aus mierkelbendige Ausgaben mit 1.228.198.72 Pr. absüglich der berthälben der berühreten Mesgaben dei übertragbaren Hohe in Solbe von 57.488.76. Die den einmaligen und anherendentlichen Busgaben mit 32.487.01 Pr. absüglich der berthälben mit 18.20.11 Pr. absüglich der der absüglich der bei ineren Beibereimtritt in das Hous der Genemischen Michael der Geren mit 18.20.11 Pr. absüglich der der bei ineren Bebereimtritt in das Hous der Genemischen der Gelegabung mis augelprochen bat. Riemand im Jane mit into darüber der Breiten der Breiten Breiten der Breiten Bestellung in unteren Rechtsberchitnissen handet. Hennen der Gelegabung mis augelprochen bat. Riemand im Jane unter Breiten Breiten Breiten Breiten der Absüglich der inte into honen, das des sied getzum eine Kenderung in unteren Rechtsberchitnissen handet. Den frieber Standbunkt in der Absüglich der interentien der Absüglich der interentien der Breiten der Absüglich der interentien der Absüglich der interentien der Breiten d

Rr. 1 des Commissionsantrags stimmen würden. Alles weitere und edentuell eine nachanalige Zurückerweisung an die Kommission behelten is sied von Leiteten der Schmissionsantrag den Weinstell in die eine Steffing die Ensticht in die Kommissionsantrag den Verdaumgslegung die Ensticht in die Kommissionsantrag nur als einen Verlag, der sich nur dam auf die Dane bewöhrten sam, womm die Registerung sowolf in Benag auf die Heite Verberreichung sied von die Kommissionstrag nur als einen Verlag, der sich nur dam auf die Dane bewöhrten sam, wom die Registerung sowolf in Benag auf die Heite Verberreichung sied der sieden Verlagen siede sieden Verlagen ist der oher hater verwerdenen Einnunen, wie auch wie Benag auf die Kose der halter berauf in, wie bebenflick sie, die Den die konten der die Kose der halter verwerdenen Einnunen, wie auch die Benag auf die Aufter der Serweichung siede die die die konten bestätigten der die Kose die Kose die Steffing auch die Mellen und der die Verlagens seine nur die Kose die

#### Berichteberhandlungen.

werigitsberhandlungen.

y- Gera, 12. Mai. Hente hat der 2. diesiährige Sigungsabidnitt des Geläuweren gerigt is für Olithüringen lein Ende gefunden. Die leste Berhandlung betraf ein Sittlickeitsberderveden – 3 176 Vol. 18.—6.—69.—, desien die 19 bezau. 21 Johre alten Aleister Edmund Westellung der Mittellung der Schollung von der Schollung von der Schollung Gerandlung Anderland der von Vereitraft. Die Abalit am 25. Okt. d. 3. in der Rähe von Weusedad hegangen. Die Berhandlung von und öffentlich. Die Angelagten lengen, sind der durch die Zeugenausingen libertührt und Werfel ist an 15 Wonaten Auchhaus, Sadren Chrechtlich, Gohring zu 8 Wonaten Gefängnis berurtheilt.

Brobingial= Radrichten.

Brobingial-Rachrichen.

Brobin

im ihrer Unterhaltung aufpielten. Welches Schicklat wirder ein beut ich er Ertris in Frankreich daban —

And dem Kreife Scräckhott 1, 14. Mal. Der Kreistag hat im Kreishaus hat it ung zeich den 1, 14. Mal. Der Kreistag hat im Kreishaus hat it ung spilane kär il 888/189 eine Gestamtte Einschafte und Ausgabe von 249,300 M. eitgeiekt. Die au erhebende Kreis-Kommunaliteuer ift auf 161.800 M. der Schaft und Kroistalier Arbeitung und 41,200 M. dergeieht. Die eitgeken Kreis-Kommunaliteuer ift auf 161.800 M. der Schaft und Kroistalier Arbeitung und 41,200 M. dergeieht. Der ichten kroistalier der Kroistalier der Kroistalier Der ichten der Kroistalier der Kroistalier der Kroistalier Der ichten der Kroistalier der der Kroistalier der in Kroistalier der in Kroistalier auch eine Kroistalier der Krois

neues Vollgebniede errichtet.

M Seefnaufen ifAltun, 18. Mai. Das besonders durch seine Siehguch besannte nahe Werder hat sieht ein Riesenate hab Werder hat sieht ein Riesenate bie von ungewöhnlicher Stärfe aufzweisen. Das eine 20 Avoden alte Teher, dem Gutsbeiter Todms geder ohn gegen 600 Ph. — In einem Gehöft zu Lepp'in (Areis Diesenung) wurde das Vrunnenwasser ist en unt Esphin (Areis Diesenung) wurde des Vrunnenwasser ist en unter Gebert der Vergiftert beimben. Ob dobei ein Alt der Bosheit vorliegt, ober die Inflittung auf eine Undorschäftigtett zurächzüster ist, deltwissen in deltwissen der Vrunnenwasser der der der der der Vergifters Schröder auf Kolenburg gegen den Vergifter der Hohren der Vergifter der Hohren der Vergifter der Vergifter der Vergifter der Vergifter und Vergifter der Vergifter der Vergifter und Vergifter vorliege vor der Vergifter der Vergifter und Vergifter und Vergifter der Vergifter vor der eine Vergifter vor der einer vorliegen der Vergifter vor der vergifter der Vergifter vor der vergifter vergifter vor der vergifter vergi

— (Erledigte geiftliche und Lehrerstellen.) Die mit einem Einfommen von 2723 M. neben freier Bedhung ver-bundene zweite Kredigerfelle an der Krieche zum beitigen Geit im Megdeburg. Beiehung durch Bohl der firdlichen Gemeinde-Draaue.— An den Bugertdulen zu Wittenberg zum 1. Juil eine Lehrecttelle. Unfangsgehalt 930 M. sieigend bis 2100 M. Bewerber wollen ihre Geinche ichtemigst unter Beifigung ihrer Zeugnisse an den Magistrat einreichen.

# Seivig, 13. Mai. Muf ber 400 m langen Kennbahn im olentulal bielt beinte der Leipziger Bicuclesklub lein iesjähriges Frühlahrbre-Weitfahren. I. Preirads-riffahren. Erede 2000 m. 1. U. Klauner-Leipzig (14. Min. 1875 Set.). 2. E. Spanllag 2. Edizig. 3. R. Komalds-eipzig. II. Zweitads-Eriffahren. Sixede 2000 m. 1. Ed. seuder-Kimbenau (3 Mm. 46 Set.). 2. N. Khrifton-Walmid. B. Khomless Leipzig. III. Größes Dreirads-Hauben ahren. Erede 7500 m. 21 beutige Mille. 1. K. D. Leenwei-kubem (Golland). (16 Min. 10% Set.). 2. Nob. Boigt-Leipzig.

bies zu verhindern, follte die beutsche Armee eine Rette übers gange Land hinweg, vom Rleinen Belt bis an

sieden übers ganze Land hinweg, vom Kleinen Belt bis an bie Nerdie hin.

Das war eine traurige Beschäftigung, eine Grenze zu vertheidigen, die nicht überichritten werden durfte.

Die Dauen lagen brüden in aller Ruhe und Behaglichteit!
Die Deutschen wurden alle Augendiel geneck und beunruhigt.
Wenn ein Töne über die Ernge duweg niepte, wurde die ganze diesseitige Armee allarmirt.

Das hatten die Dieslomaten gemacht, und sie sollten bald noch viel Schlimmeres verüben.

Die unschaderen Kinnen sind am leichtesten zu vertheidigen und munüsglich zu nehmen.

Die Anschaderen Kinnen sind am leichtesten zu vertheidigen und munüsglich zu nehmen.

Die Anschaderen Kinnen sind am leichtesten zu vertheidigen und vertheid der die Schlimmeren delagen an: "Gesperrt" oder "Berdochener Weg." das genügt vollständig — es braucht gar nicht einmal eine Schlimwabe daueben gestellt zu werden.

Beim oder ein einzelner danigker Erassener herübergaloppiet tommat und den Deutschen die Sunge ranssfeckt, dann unus die ganze berühe Aumen under ein einzelner danigker Tanssfeckt, dann unus die ganze berühe Aumen underen, wenn sie gegen ihn antickt und an die Brenze kommt.

Es ist, als wenn sie gegen eine Mauer rennt, blas daß es nicht web thirt. Freilich der Körper sinst es nicht; aber die Seele jomeratzt e. " Da sünd zu mitcht nichte Große gar nicht nieglich.

Das Eros der Freme blieb noch aufüg dies das Anzerenn

sieht. Hinter dem Wohnhause, das geräumig ist, ohne die Elegany unserer Schlösser, sann die Ausstatung der besseren Pachterwohnungen zu erreichen, liegt ein größer Garten, der aber nur für den großen Wedrz ienngereicht ist. Obst und Rüchengewächse nehmen beinahe den ganzen Kaunt in Anspruch; einsache Blumen sinden man nur am Jaupssleige, Eine große Laube, mit wildem Wein oder Pfeisenlehf dezogen, dient der Jamilie zum schattlegen Allenstatung an Freien.
Ein Jaun oder eine Steinmauer gehören zu den Taugersten Settenheiten; die allgamein übliche Umsglium bessehe in einem Erdwall, der, mit Ginfer nur dinischen Dorngebisch besehr, den unbefugten Eintritt zur Ummöglichest under.
Dem Dauf gegenlös ist der für den Derchafte Eingang, nicht böher, als er sin den Durchgang eines hochelbenen Ernteswagen die fich ist.

Dem Saufe gegenilder ist der berbeite bechelabenen Expte-wagens nötigi ift.
So feben die gikedwigiden Bauerhöfe alle aus; einer größer, ber andere kleiner, einer fauber, ber andere schneutig, einer gastlich, ber aubere grob.
Dies war ein freundlicher Mann, gut danifc gesinnt, aber behalb doch sehr freundlich gegen seine Einquartierung. Die Frau war jung und höbig und auch sehr freundlich.
. batte sie Deutich verstanden, würde sie vielleicht noch freundlicher gewesen sein.

Kartoffeln; bafür iest sich ber Mann aber auch an ben Lisch und siect seinen Löffel nicht gerade niedrig in die Schüssel. Und bas Piert giete auch das Seinige dass ... das dings bie Kabel und macht die Kartoffeln größer und die Rüben

der. Deshalb ift ben fleinen Städten bie Kaferne ein Greuel . . :

Deshald ist den kleinen Städten die Kaserne ein Greuel ...
Deshald ist den kleinen Städten die Kaserne ein Greuel ...
Und den Soldsten ebenjo.
Allies geht den nach der Trommel ober Trompele ... alles mitd nach Kommande gemacht, im Tatt und Gleichschritt ...
iede Bewegung ist beobachtet, alles steis, seine Freiheit, keine Naine; man komm dem Tatt ver fernenten, man raucht und ihnarcht logar nach dem Tatt der langsamen oder des geschwinden Schritte.

Die Kost war gut det dem schleichen Bauer; täglich mehrere Gänge auf der Mittagskafel und von jedem eine Klasse Wehr dem dem kindspe Wehr dem kommt kommt man's ison aus halen, wenn des nur uste ein Krieg gewesen wäre mit kanter Krieden ...
wenigstens mit absolut vorberrickender Wassenweiten der Sott musste es gam besten wissen. den de konten Lachte und eine Krieden mitse es gam besten wissen. den de konten Lachte und de kann de kommisse es gam besten wissen.

uch bazu. Sie hatten unausgesett schönes Wetter gebabt; die Lufe sehte so lind, bas Den bustete so schön, die Winden prietten m Abenblicht und die Frösche qualten ihre schönsten Lieder

Mlles Friebe und Eintracht! Miss Friede und Eintracht!

Schipps und Lotto hielten sogar mit den einheimischen Kahrn, mid Pittelse und Daubewurm saßen adends vor der Kindenthür und ließen sich von den Mäcken lange dänische Geschächten erzählen, woder zuleht alles zu weinen begann, od es verstanden werde oder nicht.

Da kam eines Worgens der Bauer voor die Thir, machte eine traus Vage und roch nach verschiedenen Richtungen in die Luft hinein,
"Bas rischen Sie denn?" fragte Nasewich, der mit seinem Breunde Badderow auf einer Bant unter dem Kenster saß.

"". meinte der Bauer "es sonm mit de jockgenschieder Strick auf den den zu bei der "ich glaube am Ende, es gied hent abend auberes Wetter"
"Ra, nat" machte Badderen . "nur kinnen Regen."



Artens der Artens der

#### Rermiidites.

### Bereine und Berfammlungen.

1. Die Berfammlung beutscher Spiritus Interessenten erblickt in dem Projekt der Spiritussant eine ernste Geschödung unseres Wirtschaftssehen, wied eine Klasse vohr beinderen den, den in der Klasse vohr den Klasse vohr den klasse vohr den klasse vohr den interes der Verleuerung eines dereits den Einste und der einste klasse vohr den interes Geschlerungsschälichen Deutschlands in danernde Kontruchen na iehen unternimmt und voll seiner in der gepanten Konstitut unternimmt und voll seiner in der gepanten Konstitut unternimmt und voll seiner in der gehanten Konstitut unterhalten der eine Einste unternimmt und den klasse der eine Einste unternimmt und den klasse der eine Einste unterhalten der Einste unterhalten der eine geroben Gehörtlich der unterhalten Bereich der Konstitut der einstellt der eine der eine klasse der eine eine Anzeite der eine der ei

want ertlärt habe. Im weiteren empfalf der Redner die vortebend mitgetheilte Kejolution, die nun auch einflunung zur Annohme gedangte.

Beiderer anweiende Spriftsbrifanten, wie Eisemmannschien a. ertlärten, daß lie sich der Baut nicht nichtlichen werden und daß noch unchrete geroberagende Spriftsbrifanten der Banf feindlich gegeniderfieden.

Bon anderer Seite wurde angeregt, einen Befchluß zu soffen, dahingehend: die Bichglicher zu verpflichten, nicht nur nicht mit der Bant in Berbindung auf terten, jondern auch mit denjengen Fremeren, die ihre Anstellen zu verpflichten, nicht nur nicht mit der Bant in Berbindung auf terten, jondern auch mit denjengen Fremeren, die ihre Anstellen auch der Leichsprichten Buckete is seriorderlich, em lietes Beregdung der Klart haben, gunde is es erforderlich ein lietes Beregdung der Klart gaben, die eine Premeren auf veröffentlichen. Ein solden Berein kann den mehre der Angele der Vermere, die fig 3. B. die Bant für Sprich und berohnteis und der Klart in der Klart geholen in Bertim teht anebendig ertlärt habe. Es zei aber untipsichen die Allerdungs im Julereise alles Beienigen ber hier, die fich geme der in der Brazis siefes auf Solwierigkeiten flein. Auf der untipsich der Mehrer der Brazis siefes auf Solwierigkeiten siegen der Mehrer und der in der Brazis siefs auf Solwierigkeiten siegen. Bereiten Bargerich dem Misseldighe, der aus der bedeuten den der Mehrer der der Brazis siefs auf Solwierigkeiten siegen der Begein den beiteben, wie ein der Meholution debon sie, die weiteren Magregelt dem Misseldighe, der aus der bedeutenblien Jeunen Deutigenden der Misselle der Bertanntung limmte lesteren Bertschalten Jeunen Deutigenden der Meholution debon sie, der weiteren Magregelt des Bertanntung limmte lesteren werde, der maßlichen Bertschalt der Ausgelich des Bertanntung limmte lesteren werde, der maßlichen Bertschalt der Bertanntung limmte lesteren werde, der maßlichen Bertschalt der Bertanntung limmte lesteren werde, der maßlichen Bertschalt Bertschalt und der Presiden Missellen werde

### Sandele. Berfebre. und Borien-Dachrichten.

Ausidreibung und Bergebung bon Lieferungen.

Königliches Eifenban-Vetriebs amt Wiftenberge-Leidzig au Magdeburg. Das Empfangsgebüde mb Diensprodugebände ber diesseitigen Verwaltung in Leidzig foll im äußeren Buß und Unstrich ausgebistert, bezw. erneuert werben. Die Gesammtsiche beträgt rum: 4200 am. Die Ber-gebung foll in drei Looien erfolgen. Loos I Kuße und Malex-arbeiten am Autumiskläugel, Loos II Kuße und Malex-arbeiten am Autumiskläugel, Loos II Kuße und Malexarbeiten am Kbgangsstägel, Loos III Kuße und Walexarbeiten am Dienste

Der Wirth roch abermals nach allen Richtungen bin.
"Es tann vielleicht blos ein Gewitter werben," meinte er,
"dann wirds aber aut varifeln ... es riecht jedon jo ichweflig
als wenn der Teufel auf die Hochzeit geht."

... als wenn der Teufel auf de Hongelig der geben der geleichte des Bauer ging wieder hinein und die Offigiere docken nicht mehr daran.
Es tam ja nichts; es blieb alles so, wie est gewesen war. Masewis roch zwar anch ein daar nad in die Eust binen; aber er sand nichts Besonderen. Es took die binen; aber er sand nichts Besonderes. Er Empekberne aber, namentlich der Landmann, dessen gerochen hatte.

Ter Empekberne aber, namentlich der Landmann, dessen geneden hatte.

Ter Empekberne aber, namentlich der Landmann, dessen geneden dat der der eine docksteren Mick. Der riecht das Gewirter, und wenn es sich noch gar nicht zustammengezogen dat, der sieht den Regen, wenn er noch in der Vildung gezitsen ih.

Der Wind erzählich in, der den Anstrag hat, die Wolsen aufammenzutreiben und der den der Vildung den der Vildung dan den geriffen ih.

arjammen unterier und der dag manchund mehr Zeit draucht, manchund weniger.
Das nannte der Bauer einen andern "Strich", der ihm auf den Hof gekommen wäre. die Aktekriahne hatte sich ein den John gekommen wäre. die Aktekriahne hatte läch ein wenig gedrecht. die Blätterfrene und den Abrindam hatte gegittert und die Alter lähme Gänsemad machte solch Alfie schon in worans subte, die num dab über den Dor ftrömen würde.
Als die Pffgiere zum Abendbrot gerufen wurden, war nich ein Abeilden an Dimmel und die Luft schiede, dor ind voransche ein Abeilden an Dimmel und die Luft schiede, do zu schiede abeilde die den der die Lufter und faltes Fleisch auf dem der die der und der Lufter und kladen, son den der die den der der der der kontenden Leuten sinder, auch ein Schiede, gan so, die man es der vorreibme Leuten sinder, auch ein Edmaps, sondern ein Flasche guter Achtheui, und wenn die kenn war, kam es dem Bauer auf eint zweite auch nicht au.

nicht an. Die Lemienants affen und ber Bauer fas in einer Ede und Die Lemien größen Meerschaumtopf; die Eron ging ab und 30, die feinen Gusse ju bedienen, und ab und zu siel anch ein Wort bazwischen, das die Stuation so gerade mit sich

"Nar's, go!" (Daben Sie die Gute) sagte die Wirthin bei jedem Teller, ben sie prasentirte, woraus die Lieutenanis mit ihrem gewohnten "Tack, kare Fru!" (Zant, liebe Frau!) erwiderten, umd ber Bener nöthigte auch nech ans seiner Ede berand zu Speise und Trant, die grue gegeben wurden. Wit einem male gab es einen Knall, als wenn die Erde geforsten wäre.

Witt einem male gab es einen Knall, als wenn die Erde geborften wäre.
Die Frau ließ den Teller sallen, sant, bann, felbst auf die Kniee und falete die Hande aum Gebet; Badberow, der eben trinsen wolke, gog sich den Nehm Gebet; Badberow, der eben trinsen vollte, gog sich den Nehm über die finger, daß est wären sie mit Blut gefarde; Nasewiß nachte einen langen Hald, mu zu erforschen, wober der Krach geforunen, und der Bauer sieß einen danischen Fluch aus.
"Bie meinen Sei?" fragte der lange Lieutenant, der est nich tauge kentenant, der annachmal songen die Gewitter mit einem surchtaren Knall an; dann batten sie des ruich lange."
Im nächsten Woment petische der Regen an die Kenister deiten, als wem er sie eindraden wolke; dabei henlte der Einem und es goß, wie es in der Sindplinth nicht bestier geweien sein der Sindplinth zu der Sindplinth zu der Sindplinth es den der Sindplinth seiner Sindplinth seiner Sindplinthe sein der Sindplinthe sein der Sindplinthe seiner Sindplinthe sein der Sindplinthe seiner Sindplinthe sein der Sin

weien fein fam.

Dann sammte es auf, tageshell; ber ganze Himmel schien
in Flammen zu siehen . . . und wieder frachte es . . bann
ging's ins Grossen über, wie serner Kanonenbonner ober als
wenn im Himmel Kegel geschoben würde.

"Sieh auf, Mutter!" sagte ber Bouer, "es zieht schon ab;
mm kann teine Gesahr mehr kommen."

min tam teine Gesapt meyr tominet.

Fadderow, der fid sehen die Hinger abgetrochiet und jeht den gestörten Schluc nachholen wollte, hatte eben dus Glas an die Uppen geleht und ein andächtiges Gesicht gemacht, als plüglich die Thir ansperissen ward und beite Burschen, wie ans dem Wasser gezogen, ins Junner stürzien.

Baffer gezogen, ins Zimmer sierzien. Der die Gerr betam abermals einen Schreck, daß ihm ber halbe Wein ausschulperte. "3. Gott bewahre!" sogie er; "soll ich benn heute nicht zum Trinlen tommen? Was wollt ihr benn?". "Was ist benn los?" Die beiben Menschen tonnten gar nicht sprechen vor Auf-

regung; fie rebeten beibe gleichzeitig alles verwirrt burch.

tommt alle nirt!"

Annt schauste er ben Palloso um, Bittello ftülpte ihm während des Laufens noch den Jehn im Genät; mit Padderow geschab dassieben derweites ging s.

In Stall angekonnunen, fanden sie die gange Mannisafe ihon versammelt und bereit zu satteln!
"Blos die Trensen übergewerfen!" rief Nasewis, "ans nacht Pferd, dann den Degen taus und das Thor gewonnen!
"Beder sorgt für sich selbst. "nacher wieder zusammen.

süben!"
Die beiben Hunde hatten die Anstruktion ebenfalls verftanden; bein kaum war die Stalltstir anigessogen, als sie wie ein paar Bestien gleich gwei Jägern an die Gurgel sprangen, wo sie sich seltstiffen.
Dann solgte die Reiterschaar hinterbrein, mit hoch-geschwungenem Ballasch, wie ein Abetter in die bichte Masse der Insanterie und so dem Ausgange zu.

(Soling folgt.)



#### Rahlung&: Ginftellunger

Namen	Wohnort	Amts= gericht	Eröffn.= Lermin	grum.s	1. Gl. : Berf.	Briff.=
DR. Singermann, Schneiber=	Contract of the Contract of th		8.5.	4.6.	6.6.	15.6
meifter Bouis Baer, Rim., t. Sa.	Exin	Exin	8.0.	4.0.	0.0.	10.0.
3. Flaschen	Glenvis	Gleiwig	8.5.	15.6.	18.5.	3.7.
Mintm. S. Rundell	Corpen	börter	85.	28.5.	18.5.	7.7.
Brig Derforn, Rim.	Infterburg	Sufterbura	8.5.	4.6.	24.5.	13.6.
9. Luttefe, Bandelom.	Sierlohn	Riertohn	7.5.	30.5.	2.6.	8.6.
3. G. Bimmermann, Dub=	TELESTICAL STREET	O.S. Mehrin		200		
lenbesiger (Radyl.)	Sadwig	Schmiedeberg	8.5.	12.6.	31.5.	14.6.
Emil Biidoff, Rim.	Sonneberg	Conneberg	8.5.	2.6.	26.5.	9.6.
3. Bijchoff, Kim. (Rachl.)	Sonneberg	Conneberg	8.5.	26.	26.5.	9.6.
Firma Emil Biichoff	Sonneberg	Sonneberg	8.5. 9.5.	2.6.	26,5. 13.6.	23.8.
Firma Emil Bildoff Fr. A. Tanbert, Biegeleibes. R. Lübte, Kim., 1. Ja G.	Binterederf	Altenburg	9.5.	23.0.	15.0.	23.0.
R. Luble, Rim., t. Ja	C	Berlin	11.5.	6.8.	1.6.	14.9.
Schaeffer Rachi. R. Lübte	Berlin Düren	Düren	5.5.	20.6.	29.5.	3.7.
G. u. S. Spaltenstein	Souten	Duten	0.0.	20.0.	20.0.	0
Georg Stolze, u. d. Inh. A. u. Fr. Stolze	Grfurt	Grfurt	8.5.	5.6.	56.	14.6
Rudolph Schäfer, Rim.	Gidwege	Gichwege	9.5.	2.6.	8.6.	15.6.
3. Schnabel, Delitateffenh.	Salle a/S.	Salle a/S.	9.5.	15.7.	29.5.	1.8.
R. 91. Beber, Solaidleiferet=	Sammerun=	Oberwieien=	1558	10	128.2	2113
bejiger	termiefenthal	thal	11 5.	8.6.	24.5.	20.6.
Billi, Bok, Mühlenbel.	Lodftedt	Debisfelde	8.5.	29.5.	8.6.	8.6.
M. Löwinstamm, Kimt.	Oppeln	Oppeln	9.5.	26.6.	5.6.	5.7.
E. A. Garde, Rim.	Denabrud	Donabriid	8.5.	5.6.	30.5.	14.6.
B. Beriorth, Rim.	Boien	Pojen .	9.5.	7.7.	9.6.	18.7.
Beby. Bieiffer, Dobelfabr.	Ravensburg	Ravensburg Schrimm	11.5.	56.	13.6. 26.5.	16.6.
Tzedlaw Ralent, Rim.	Stendal .	Stendal	8.5.	19.6.	1.6.	30.6.
Baul Selfe, Rim.	Stolp	Stold	8.5.	15.6.	8.6.	23.6
A. Mylius, Rim. D. Merfel, Rempnermftr.	Teuchern	Teuchern	8.5.	18.6.	2.6.	26.6.
Diffres Florence Brime	Biesbaben	Bleebaben	8.5.	30.5.	86.	8.6.
3. B. Gemmelmann, Rim.	Birgburg	Bürzburg	8.5.	2.6.	7.6	2.7.
Berin. Baghorn, Mim.	Beig	Beil	10.5.	16.6.	7.8.	19.6.

## Baaren: und Broduftenberichte.

\*\*Series 12. Med. (Sol. Bril) Zeigen, guter 18,40—19,00, miriet 11,50—15,00 geringer 16,80—17.40, Mengen, guter 18,10—12,40, mirtel 11,55—18,00 geringer 11,00—11,00 dering gut 16,00—15,00 mirtel 11,00—15,00 geringer 11,00—15,00 defen, guter 15,00—15,00 mirtel 12,50—15,00 geringer 15,00—15,00 mirtel 12,50—15,00 geringer 15,00—15,00 geringer 15,00 geringer 15,

11.60 – 12.00. p. 12.00 – 12.00 – 12.00 mittel 12.20 – 13.00 gerunger 11.60 – 12.00 – 12.00 perunger 11.60 – 12.00 – 12.00 perunger 11.60 – 12.00 – 12.00 perunger 11.60 – 12.00 perunger 11.60 – 12.00 perunger 11.60 – 12.00 perunger 11.60 – 12.00 perunger 12.60 perunger 12.60

So ub o n. 14. Red. (Entimispectrials). Zweigen mar gente 14. B. höher feitig. on bo m. 14. Red. (Eddinsbernich). Birt Zeligen mittmiter 14. B. höher die den Wede hörrig Arrifel bettigt. Der Gentler hörer 14. B. höher die den Wede hörrig Hirtel bettigt. Der Ebode vom 5. bis jum 11. Bon: Gentl. Bettigt. höhe, hem der die gelt, engl. Geriet 94, fremde 9608, engl. Bellegerie 17, 309, fremde — gentligter höhe. 2008, fremde 94,727 Litts. Engl. Belgi 15,211, fremdes 37,,60 Gad mid

Jah. Rew - York, 14. Mai. (Telegr.) Anjangsnotirungen. Weigen per Juni 98.
\* Rew - Port, 12. Mai. (Lelegt.) Rother Winterweigen loco 100, per Mai 100, per Juni 98, per Dez. 100%.

\*\* M mjerdam, 14. Mal. Jana-Knijer good ordinary 40½.

\*\*Bertlin, 14. Mal. (Amil.) Setroleum (Roffmittes Sioneard white) per
100 kg mit has well glojen von 100 kit. Arraine fill. Gefündigt
kg. Lindingungspreis — M. Lardjanitishreis — M. Seco— per dielen Monat — M.

- p

Berlin, 12. Wat. (Gol.-Gail) erbien, gelie zum Aochen, 20—30 P.
Epielichopen, meils, 224—40 PR. Limin 30—40 Pp. pr. 100 kg.
Gerlin, 14. Wat. (Ruf.) Was per 1000 kg. Eco (cl. Tennine
Gerlin-Gail) erbien er Ständigungster — R. Durchighnitsyreis —
D. 1000 128—137 Ph. R. Lunk, per bielen Mannet — per Mackynn per 1000 kg. Kochwaare 128—185 Dt. Futterwaare 114—124 Dt. nach

Crises ver 1000 kg. Rochwante 128—130 M. Guiterwante 115—125 Mr. 1110.

\* Wisten, 14. Med. (Relegn.) Walls per Med-Junt 6,85 &b., 6,90 Br. per Juli-lang, 6,83 &b., 6,90 Br. per Juli-lang, 6,80 &b., 6,90 Br. per Juli-lang, 6,80 &b., 6,90 Br. per Juli-lang, 6,80 &b., 6,90 Br. per Juli-lang, 6,90 Br. per Galage, 6

Berlin, 12. Mai. (Pol.-Bräl.) Richtftroß 4,00–5,00 M., Hen 5,00– Bt. der 100 kg

Berliner Borle bom 14. Mai.

## Och | Och 2 50m 14. 20ctd.

41/s Decigl. Em. b. 79
4 0.0 = 80
4 Regie Ober-lifer
4 Right Ober-lifer
4 Right Ober-lifer
5 Suc-280-00th II.
5 0. III.
41/4 Gal. Rati-Sudb.
5 Rujdan-Oberberg 

3m und aust. Gifenb. Ctamm.

u. Stamm-PriorMitten.			
	25 63		
Berlin Dresden -,	-		
	25 53		
Galig. (Kari=Ludiv.) 82,1	10 03		
Cotthardbahn 127,	00 0		
Kroupr. Rudolfbabn 73,9	30 bs		
Mains-kubwigshajen 105,	80 CE		
Marienburg=Belawta 60,0	DO DAGS		
Medlenburg 150,	50 b3(S		
Rordh.=Eriurier -	-		
Dimreus. Sidbahn 94,1	30 ba		
Huffifte Guowegibahn 52,	20 8		
Beilin Dresben	-		
	75 bacs		
	70 bass		
" Caalbahn 107,	IG back		
	00 6900		

# Eifenbahu-Prioritäts-Afftien und Obfigarionen.

0	erichiedene 4% obgenenchelt zun	n Bezug ?	-,-	
	. 31/2 % Stony			
31	le Big.= Diart.	111.	100,70	@
4	DO.	V.	103,00	23
4	do.	VII.	103,10	Best
4	bo. \	III.	103,25	
4	do.	IX.	103,00	
4	do. Rori	beahn	102,80	
4	Berlin-Anhait		103,00	
41	in Berlin-Dre	den. or.	-	
	Berim=Sami	LH. ID.	102,90	23
	Berliu=Ctett		103,10	
	/a Braunique.			
	Bist.=Gow.=		102,80	(3)
	Stoin=Dinder		102.80	
4		VI.	103,00	
4	bo.	VII.	- 11	79.5
4	Digb.=halber		102,80	(3)
4	do.	1873	102,90	6,63
4	do. Leipzig		105,40	5308
4	do. do.	B.	103,00	
3	do. Bittenb		92,90	
4	Maing=Ludw		102,00	25
4	bo. 1878		101,79	
4	bp. 1874		Same?	-0
4	Riebericht .= 21	ärt. I.	100,20	(3)
31			100,75	
4	do. 4% &		102,80	
	do. Em.	b. 73		333

## Sant and Substrace-Effice.

## Rodger-Soletonta
## Sectioner Summended-Sele.
| 143,500 038
## Sectioner Summended
| 143

Bachiel.

Amsterdam 100 fl. 8 L. Brug.=Antw. 100 fl. 8 L Condon 1 Littl. 9 L.	===
Haris 100 fr. 8 L. Lien oft. 23. 100 ft. 8 L. Peterso. 100 SIt. 3 LB.	160,70 ba

#### Banf-Diefputo.

Berlin Bechief 3, Lombard 31/2 u. 4. A. Ampterd. 21/2. Brüget 21/2. Bondon 3 Paris 21/2. Petersburg 5. Bien 4.

Cobereig	ni di	20.32 0
Engl. &		20,39 ba
20=Gran	3=Glude	16,13 🚳
Dollars Amperia	0	-,-
Frang. &		80,55 (3
Deiterr.		160,80 by
Ruff.	òo.	167,90 ba

# Beipaiger Borfe vom 14. Mai.

10	at8aul. 1855 bo. 1847 bo. 1870 bo. 67 ab5% 500 nbrentenbr. 500	101,90 B 105,00 B 105,00 B	41/2 31/2 20	Stadtobi1884 bo. 1876 Itb. Landobi. do. do.	105,45 (§ 105,00 (§ 101,20 (§ 104,50 (§
Otto.	GifenbStAlft		Dtb.	la mortine	00 00 0
	Altenburg=Beit	314,00 %	10	Beipg. Baubant bo. Bierbr j. Reub-	69,00 @
	Böhm. Beftb. [5%].q.		10	nig, b. Riebed u. Co.	200 00 6-0
	Buidtehrad. Lit. A.		11	Lpz. Kanngarnip.	
5		106,60 5,63	119/4	bo. Daigf. Schleub.	
9	Dur=Bobenbach	127,00 \$	7 "	Sachi. Rammgarnip.	202,000
51/4	3rg.=301.=8. [50/0 g.	88,75 3	114.511.0	(Solbrig)	95,25 G
HOY	The Later	310 11 60	6	Cachi. Maich .= Fabr.	od or send
103.7	GifenbStBA.	10/DH 289	22931	(Hartmann)	132,90 \$
83/15	Mtenburg=Beig	100 100	13	Sadi. Webfuhlfabr.	
9	Dur=Bodenb. Lit.A.	120,50 😘	110	(Schönherr)	274,00 3
9	do. do. B.	120,50 ®	8	Thur. Gasgel. Lpg.	
	Bont u. Ared. A.	PERSONAL STATES	8 7	bo. Stamm=Br.	
9		10F 00 M	7	S.=Xhür. Br.=B.St do. St.=Brior.	
	Ang. D. Kr.=A. Lpz.	175,00 G 123,75 G	ó	Ber. S. Thur. Barf.	
2	Dresbener Bant Geraer Bant	88.00 3	0.00	u. G.=Br.=Att.p.C.	
	do. Sols.= u. Protb.	98,00 98	0	Beiger Bar. u. G. Mtt.	
51/	Gothaer Privatbant	111,50 (3)	-		103,50 (8
5	Leipziger Bant	126,60 (\$	5	Besteregeln, Bart.=	Bart Barrella
	bo. Raffen=Berein	102.00 ()	1305 11	Dblig.	104,25 6
-	bo. Dist .= Weiellich.	9,50 633	3	Buderfabrit Glanzig	
4	Gachi. Bant	109,75 \$	9	Buderraffinerie Balle	148,00 \$
7	Weimar. Bant, neue Zwidauer	51,50 3	0/0	Must. Gif B Obl.	
	3udAfft., Br. n.	Bis ofinite	4	Auffig=Tepliger	103,50 \$
	Ctamm-Brior.	est district	5	Böhm. Nordbahn	90,00 3
22/8		and a ridge	5	bo. bo. Golb	102,50 3
2-18	Chemn. Bertg. M.=	86,50 ba	5	Buichtiehr. [B.Now.	
10	Crölliv. Papierfabr.	163 00 64	5	bo. Em. 1871	85,70 53
7	5% bo. Schuldvericht		41/2	bo. bo. 1872	85,70 by
0	Dörftewig=Rattm.	50,00 5303	5	Dur=Bobenbach	86,00 %
-	D. B.M. (Conderm.		5	bo. Em. 1871	85,25 %
	u. Stier) Borg .= M.	00 00 6351	5	hn hn 1874	106,25 (
41/2	Berger Jutefp. u. 28.	103,00 8	41/2	Graz=Röflacher	80,00 03
6	Germania (Gow. u.	STEEL THE PARTY	5	bo.Em.b.1871 u. 72	81,25 6
0	Sohn)	107,00 @	5	Rajchau=Oberberg	81,10 3

do. Gold 1
Nus-Bodenbach
do. Em. 1871
do. do. 1874 1
do. do. 1874 1
do. do. 1871 1. 72
Kajchale-Oderberg
Brag-Dur Gold
do. Gold 1
Brag-Authau Sohn) 107,00 G HalleigeStraßen=B. 131,50 B RetteCib].=Gel.=Att. 77,25 B Kördisd. Zuderfabr. 103,25 B Salle. Drud und Berlag bon Otto Senbel.

41/2

magbeburger 35 frie.

12. Rat.

12. Rat.

12. Rat.

14. Rat.

22. 75 - 23.00
21.50 - 21.55
21.50 - 21.85
32.31 lincraisert.

13. Wal: Innersisert. 14. Mat. fein Brobraffmabe
iein Probraffmabe
iein Probraffmabe
genn Stellinds
Renbens am 14. Wen: Sechi ttill.
Renbens am 14. Wen: Sechi ttill.
Drobateer I. Brobutt:
Drobateer I. Brobutt:
Drobateer I. Brobutt: 12. Mai. 28.75 26.75—28.00

Eenbeng am 14. Mai: Eerbe till.

Surchgelienb I. a. B. Samburg.

Wal 13.00 6.

Sunt 13.12 ... -13 15 beg u. Br., 13.12 /. G.

Sunt 13.25 beg.

Spiritus.

(Amilich), Spiritus per 100 l & 100% = 10,000 l9/
zas (verjenerter). Lermine — Gefündigt 60,000 L

L Nuchdanitispreis — W., per diesen Wonat —— Epirine.

- Berlin, 14. Mai. (Mills). Epirines per 100 l à 100% = 10,000 l and £talies fece mit Rof (terficierter). Žermine —. Gefündigt 60,000 Rindsginnsportels 56.8 M. Autolidantisprels —. W., per biejen Konat —. 88, per 28rd. 28min —. 618.

Epirines per 100 l 100 % = 10,000 % (berficierter) foco done Baff —. besight.

seg, pier Mai Junil — 62.

— Sertinus per 100 1100 % 6 10,000 % (vertinerter) loco ohne Hab — begaft per 100 1100 % 6 10,000 % (vertinerter) loco ohne Hab — begaft per 100 1100 % 6 10,000 % (vertinerter) loco ohne Hab per 100 1100 % 6 10,000 % (vertinerter) loco ohne Hab per 100 1100 % 200 334 % 60,000 % 6 10,000 % 6

\* 30 cfen, 14. Mal. Spiritus loco chie Sas (Seet) 31,50, 30, 30, 30, 10 cf. (1987) 31,80, 40, 40, 40 ill Section(adaptic tour 70 M und barriere 31,80, 964.

— 6. 12. Sect. 1. Sect. Serietus fill. 1600 office Sect int 10 M. Southmeter 32,50, net 70 M. Section(adaptic 23,70, per Marci, Mar

Rarioffeln.

\* B erlin, 12. Mai. (Bol.=Brai.) Rarioffeln 5,00-6,25 M. per 100 k.

\*\* Beriln, 14. Mal. (Bol-Bral) Rattoffeln 5,00—6,25 M. per 100 k.

\*\* Beriln, 14. Mal. (Bull) Kurtoffelneigl.

\*\*Sernitte febr. Get. (Butl.) Kurtoffelneigl.

\*\*Sernitte febr. Get.

\*\*Sernitte febr. Get.

\*\*Der Sernitte febr. Get.

\*\*Per Sernitte febr. Get.

\*\*Per Sernitte febr. Get.

\*\*Per Mal. Sund.

\*\*Per Mal. Sund.

\*\*Per Mal. Sund.

\*\*Per Mal. Sernitte febr. 100 kg. bratto intl. Sad.

\*\*Sernitte febr. Get.

\*\*Enditte Kartoffeljaärt per 100 kg. bratto intl. Sad.

\*\*Sernitte febr. Get.

\*\*Enditte febr. 1946.

\*\*Per Mal. Sernitte febr. 1946.

\*\*Enditte febr. 1946.

\*

per Mig.-Sept. — W. Wosle

"Antwerpen, 12. Mai. (Telegr.) Hollauftion. Angehöfen waren
18 B. Bunnos-Aques-Bolen, 1288 Ballen-Montwiken Kollen 57 B. Bandas
Artenda-Bollen, 33 B. His Grands-Bollen, 25 B. Reflowing-Bollen und
20 B. Sopny Bollen; berland waren 35 B. Mendostwee-Bollen und
20 B. Sopny Bollen; berland waren 35 B. Unnos-Aures-Bollen und
20 B. Sopny Bollen, 37 B. Banda Oriental-Bollen, 33 B. His Grands-Bollen
18 B. Lefton-meric mid 250 B. Sphery-Bollen L. Ewden, morrambert.

"Trieß, 10. Mat. Der Alopdampfer "Auftria" ift auß Kons kantinopel hier eingetröffen.
"gamburg, 14. Mai. Der Holdampfer "Suebla" der Jamb.-Am. B.-A.-B. ift, von Sandwig tomnend, geftern abend in News-York, der Bolts kampfer, Mr etzland" berfelben Gestlichgit, dan News-York frammend, heute fraß 8 Uhr auf der Elde eingetröffen.

Isder foll üch erkundigen. Mühlberg a. E., Rg.-Bez Merteburg. Längere Jett an Schwindel und Kopflich mergen leidend, batte ich verichieden Vittel daggen vergebild angenendet. Als ich es auf Ancaben eines Istelanten mit den Upothere Vite. Verlacht wer den kieden der Verlacht wer ich und eine here Verlacht wer ich und eine here. Der der Kilden der Schweizerpillen verlacht, wer ich untwere Verlacht wer den Geweizerpillen verlacht, wer ich und her Ann ich ist Exdername detens sentpelien. August Stamm. — Galisisch der Anather dam ich ist Zedername detens sentpelien. August Stamm. — Galisisch der Antifere a. E., Reg.-Bez. Nereiburg. Rachdem ich verlichtene Mittel gegen Schweizer und Lauft gegen schweizer inn Verleich der Verlachten Schweizerpillen, mid tam fie ahnlich Schenden nur angelegentlicht endschien. Fran Seutzeit und Verleich und Verleichen und gegen die Verleich und Verleich und Verleich und Verleichen die Verleich und Verle